

Jahresbericht Ressort Wettkampf 2024

Das Jahr 2024 – Ein Highlight zu Beginn

Das Jahr 2024 startet traditionell mit einem der wichtigsten Turniere der Schweizer Tennisszene: den Junioren-Schweizermeisterschaften. Dieses Event ist für viele Nachwuchstalente ein Sprungbrett für eine große Karriere – doch bis dahin ist es ein langer Weg.

Deshalb engagieren wir uns als Regionalverband besonders für die Förderung des Breitensports im Juniorenbereich. Um noch mehr jungen Spieler:innen Turnier Erfahrung zu ermöglichen, setzen wir verstärkt auf mehr Turniere in der Zentralschweiz.

Die Erweiterung des Turnierangebots in der Region hat klare Vorteile:

- ✓ Kürzere Anfahrtswege für Spieler:innen und Familien
- ✓ Keine Hotelübernachtungen nötig – weniger Kosten, weniger Aufwand
- ✓ Mehr Gelegenheiten, Turnierluft zu schnuppern und sich weiterzuentwickeln

Mit Formaten wie dem Leuchtenstadt Open und Leuchtenstadt Juniors schaffen wir neue Plattformen für den Nachwuchs, damit sie sich regelmäßig mit Gleichaltrigen messen und wertvolle Matchpraxis sammeln können.

Turniere des Regionalverband Tennis Zentralschweiz

54. Junioren Schweizermeisterschaften von Swiss Tennis in Kriens/Littau

Leuchtenstadt Open Juniors

7. Pilatus Junior Open, TC Littau

8. Pilatus Junior Indoor, TC Littau

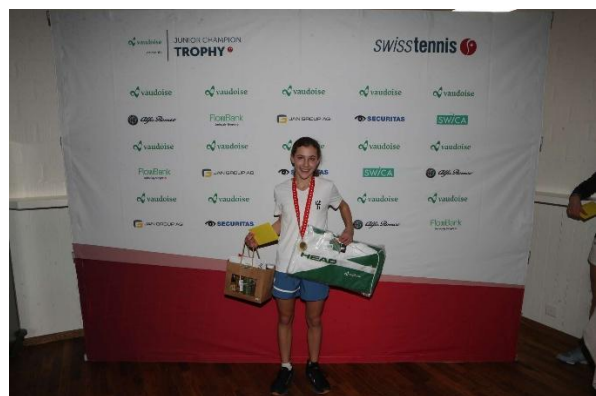
Meisterschaften Aktive R-Tableau/Senioren Leuchtenstadt Open, TC Allmend

54. Junioren Schweizermeisterschaften/ Vaudoise Junior Champion Trophy 2024

Die VJCT 2024 waren für uns vom OK bereits die vierte Ausgabe. Man merkte, dass es ein eingespieltes Team ist. Alles schien nicht mehr so hektisch wie die Jahre vorher. Die Abläufe waren bekannt und doch gibt es immer wieder unvorhergesehene kleinere Probleme zu lösen. Aber am Schluss konnten wir auf ein großartiges, spannendes Turnier zurückschauen.

U14: Heimsieg für Kim Kriesi

Quasi standesgemäss jubelte bei den Juniorinnen unter 14-Jährigen am Ende die Topgesetzte. Die Krienser Lokalmatadorin Kim Kriesi (1, R1) behielt die Oberhand beim 6:2 und 7:5 gegen Agathe Dayer (2, R1) aus Genf. Für Kriesi war dies bereits der dritte Titelgewinn.



7. Pilatus Junior Open, TC Littau

Am 29. und 30. Juni fand auf der Anlage des TC Littau das 7. Pilatus Junior Open statt. Insgesamt 55 Juniorinnen und Junioren hatten sich für das Turnier eingeschrieben. Es konnten fünf der sechs geplanten Kategorien erfolgreich durchgeführt werden.

Die jungen Talente lieferten sich spannende und mitreißende Matches. Die hervorragende Anlage und die gute Organisation sorgten für optimale Bedingungen, sodass sich die Spieler:innen voll auf ihr Spiel konzentrieren konnten.

Das Turnier war ein voller Erfolg und zeigte einmal mehr, wie wichtig Nachwuchsförderung im Tennissport ist.

Herzliche Gratulation den Sieger:innen:

MS 14&U R3/R9: (R5) Kian Wiederkehr

MS 12&U R4/R9: (R5) Domenico Ursino

MS 10&U R5/R9: (R6) Aaron Limacher

WS 14&U R3/R9: (R4) Carla Dechow

WS 12&U R4/R9: (R5) Oona Roth

8. Pilatus Junior Indoor, TC Littau

Das Tennis-Turnier in Littau war ein voller Erfolg! Mit 43 teilnehmenden Junioren gab es viele spannende Spiele und großartige Ballwechsel. Die jungen Talente zeigten ihr Können und lieferten sich packende Duelle.

Herzliche Gratulation an folgende Sieger:

MS 14&U R1/R9: (R4) Nick Niffeler

MS 12&U R3/R9: (R6) Martino De Maria

MS 10&U R5/R9: (R5) Thiago Guillaume

WS 14&U R1/R9: (R3) Augusta Robson Overby

WS 10&U R5/R9: (R6) Leona Thönen

Leuchtenstadt Open Aktive, Jungsenioren und Senioren

Wie im letzten Bericht erwähnt, haben wir in diesem Jahr beim LSO neu die Junioren integriert. Die Teilnahme war mässig. Grund dafür waren wohl noch die Sommerferien.

Herzliche Gratulation an folgende Sieger:

MS A N3/R4: Mischa Fässler (R2)

MS A R5/R9: Raphael Lüthi (R5)

MS 55+ R2/R9: René Zurbrügg (R4)

WS 50+ R2/R9: Jana Kubias (R4)

Neues Turnierformat: Leuchtenstadt Juniors

Mit Blick auf die Zukunft freuen wir uns, ein neues Format anzukündigen: die Leuchtenstadt Juniors, bestehend aus Open- und Indoor-Turnieren. Mit diesem Konzept wollen wir gezielt den Junioren-Breitensport fördern und noch mehr jungen Spielerinnen und Spielern die Möglichkeit geben, Turnier Erfahrung zu sammeln.

Mit viel Motivation blicken wir den kommenden Events entgegen – denn die Förderung des Nachwuchses bleibt unsere oberste Priorität!

Leuchtenstadt Open Junioren Indoor (März)

MS 16&U N4/R4: Brian Kriesi (N4 146)

MS 16&U R5/R9: Danijel Golub (R5)

MS 14&U R5/R9: Kian Wiederkehr (R6)

MS 12&U R3/R9: Jakob Bächle (R6)

MS 10&U R5/R9: Aaron Limacher (R6)

WS 14&U R5/R9: Marfa Golovatyuk

WS 12&U R5/R9: Sophie Molnar (R5)

Leuchtenstadt Open Juniors (August)

MS 14&U R1/R9: Kian Wiederkehr (R5)

MS 12&U R4/R9: Yassin Mandi (R6)

MS 10&U R5/R9: Leandro Cardoso (R7)

Leuchtenstadt Open Juniors (Dezember)

MS 14&U R1/R9: Malone Trezzini (R3)

MS 12&U R3/R9: Joachim Gunzinger (R5)

MS 10&U R5/R9: Leandro Cardoso (R7)

WS 14&U R1/R9: Luna Arroyo (R2)

WS 10&U R5/R9: Anastasia Szklarecki

Dank & Rückblick auf ein intensives Jahr 2024

Ein herzliches Dankeschön an die Tennisclubs Allmend und Littau, die ihre Plätze zur Verfügung gestellt haben, sowie an die Restauration, die das Turnier kulinarisch begleitet hat. Dank dieser Unterstützung sind Veranstaltungen wie diese erst möglich.

Auch bedanken möchte ich mich bei den vielen Sponsoren in den verschiedenen Turnieren. Ohne Helfer und Sponsoren wäre eine Durchführung von Turnieren nicht möglich.

Das Jahr 2024 war intensiv, geprägt von vielen spannenden Turnieren und einem neuen Format unter dem Brand Leuchtenstadt Open. Der Regionalverband legt großen Wert auf die Förderung des Breitensports im Juniorenbereich, und genau hier setzen diese Turniere an.

Ausblick auf 2025 – Noch mehr Turniere für den Nachwuchs

Auch im Jahr 2025 wird es wieder zahlreiche Turniere geben. Diese Turniere ziehen Spieler:innen aus der ganzen Schweiz an und bieten eine wertvolle Plattform zur Weiterentwicklung des Nachwuchses.

Mit viel Motivation blicken wir bereits auf die kommenden Turniere – denn trotz aller Herausforderungen bleibt der Tennissport eine Leidenschaft, die es wert ist, gefördert zu werden. 🎾

Fairness, Respekt, Disziplin

Die Matches in den einzelnen Turnieren waren spannend und intensiv, doch als Offizieller fiel mir auf, dass das Verhalten mancher Junioren zunehmend herausfordernder wurde. Eine gewisse Arroganz und Respektlosigkeit nahmen zu, sodass vermehrt Schiedsrichtereinsätze auf dem Platz nötig waren. Emotionen gehören zweifellos zum Sport, doch sie sollten im richtigen Maß bleiben.

Ein Appell an die Trainer: Es ist wichtig, nicht nur die Technik und Taktik der jungen Spieler:innen zu fördern, sondern auch Werte wie Fairness, Respekt und Disziplin zu vermitteln. Nur so kann Tennis auch in Zukunft ein Sport bleiben, der nicht nur durch Leistung, sondern auch durch Sportgeist überzeugt.



André Helfenstein

Ressort Wettkampf